

Vorlage Nr. 206/2010



LANDRATSAMT
WALDSHUT

21.10.2010

Dezernat 4 - Arbeit, Jugend und Soziales

Jahresabschluss 2009 der GWA

Beschlussvorlage

Gremium	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus	Zuständigkeit
Kreistag	10.11.2010	öffentlich	Beschlussfassung

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag stellt den Jahresabschluss 2009 der GWA in der vorgelegten Form fest.

Sachverhalt:

Der Jahresabschluss 2009 der GWA wurde am 08.06.2010 von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Rainer Stärk GmbH, Waldshut-Tiengen, nach § 53 HGrG und entsprechend den Vorschriften der §§ 316 ff. HGB geprüft. Die Prüfung führte zu keinen Einwendungen. Die Abschlussprüfer haben einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Im Prüfbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft wurde festgestellt, dass die Gesellschaft sich im abgelaufenen Geschäftsjahr 2009 zufriedenstellend entwickelt hat. Das im Wirtschaftsplan 2009 vorgegebene Ziel eines leicht positiven Jahresergebnisses konnte mit dem erzielten Jahresüberschuss von T€ 57,8 übertroffen werden. Die jederzeitige Erfüllung der finanziellen Verpflichtungen ist gewährleistet.

Darstellung der Ertragslage:

	2009		2008		Veränderung	
	T€	%	T€	%	T€	%
Umsatzerlöse	1.446,2	91,5	1.589,3	93,9	-143,1	-9,0
Bestandsveränderungen	-7,6	-0,5	10,0	0,6	-17,6	
Zuschüsse	141,1	8,9	93,5	5,5	47,6	51,0
Gesamtleistung	1.579,7	100,0	1.692,8	100,0	-113,1	-6,7
Materialaufwand	43,5	2,8	23,3	1,4	20,2	86,6
bezogene Leistungen	16,6	1,1	27,9	1,6	-11,2	-40,3
Personalaufwand						
- Stammpersonal	980,3	62,1	946,8	55,9	33,5	3,5
- Klientel	73,4	4,6	71,5	4,2	1,9	2,7
- PSA	154,5	9,8	351,8	20,8	-197,3	0,0
Abschreibungen	11,9	0,8	14,7	0,9	-2,8	-18,8
sonstige betriebliche Aufwendungen	214,5	13,6	273,7	16,2	-59,1	-21,6
sonstige Steuern	1,9	0,1	2,8	0,2	-0,7	-26,1
Betriebsaufwand	1.496,7	92,0	1.712,5	101,2	-215,5	-12,6
Ordentliches Betriebsergebnis	82,9	8,0	-19,7	-1,2	-102,4	
Zinsertrag	1,9	0,1	2,5	0,1	-0,6	-24,9
sonstige Erträge	12,0	0,8	17,7	1,0	-5,7	-32,1
periodenfremdes Ergebnis	-39,0	-2,5	0,0	0,0	-39,0	
neutrales Ergebnis	-25,1	-1,6	20,2	1,2	-45,3	
Jahresergebnis	57,8	3,7	0,5	0,0	57,3	

Die Gesamtleistung ist von T€ 1.692,8 im Vorjahr auf jetzt T€ 1.579,7 zurückgegangen. Aufwandsseitig konnte dieser Rückgang mehr als kompensiert werden. Die betrieblichen Aufwendungen haben sich absolut um T€ 215,5 von T€ 1.712,5 auf T€ 1.496,7, im Verhältnis zur Gesamtleistung von 101,2 % im Vorjahr auf jetzt 92,0 % vermindert, so dass sich das ordentliche Betriebsergebnis mit + T€ 82,9 (~ 8,0 % der Gesamtleistung) im Berichtszeitraum deutlich verbessert darstellt.

Bedingt durch Rückstellungen im Zusammenhang mit gerichtlich festzustellenden Rückerstattungsansprüchen eines insolventen Kunden, stellt sich das Jahresergebnis mit + T€ 57,8 (= 3,7 % der Gesamtleistung) gegenüber + T€ 0,5 (= 0,03 % der Gesamtleistung) im Vorjahr positiv verändert dar.

Der Jahresabschluss wurde zusammen mit dem Bericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft am 10.06.2009 der Gesellschafterversammlung der GWA vorgestellt und als solcher festgestellt. Dem Geschäftsführer wurde Entlastung erteilt.

Der Sozial- und Gesundheitsausschuss hat in seiner Sitzung am 20.10.2010 den Jahresabschluss 2009 der GWA beraten und empfiehlt dem Kreistag, den Jahresabschluss in der vorgelegten Form festzustellen.

Finanzierung:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen keine Auswirkungen auf den Haushalt.

Bollacher
Landrat

Anlagen:

- Bilanz
- Gewinn- und Verlustrechnung